|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Unternehmen** | | **Gefährdungsbeurteilung[[1]](#footnote-1)\***  Motormanuelle Arbeiten/Holzernte | **Dok-Nr.:** | GBU-W-C003 |
|  | | **Ersteller:** |  |
| **Verantwortlicher:** |  |
| **Datum:** |  |
| **Arbeitsplatz/-bereich:** | Forst- und Baumarbeiten | | | |
| **Tätigkeiten:** | Fällarbeiten | | | |
| **Rechtsvorschrift/**  **Information** | VSG 3.1, VSG 4.2, VSG 4.3, Broschüren: Waldarbeit, Baumarbeiten | | | |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Gefähr-dungs-faktor** | **Gefährdungen / Belastungen**  ▪ Beispiel-/Standardmaßnahmen | **Risiko**  1: Gering  2: Mittel  3: Hoch | **Besteht ein Defizit?** | | **Einzuleitende Maßnahmen**  Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen | **Durchführung**  1) Wer  2) Bis wann  3) Erl. am | **Wirksamkeit**  **geprüft**  1) Wer  2) Erl. am |
| Ja | Nein |
| GefBeu01 | Getroffen werden von Stamm- oder Baumteilen  ▪ Fäll- und Entnahmearbeiten mit fachgerechter Arbeitstechnik/- verfahren durchführen  ▪ Facharbeit durch Qualifikation und Überprüfung sicherstellen  ▪ fachgerechte Fälltechnik einsetzen mit Sicherheitsfälltechnik (Stütz-/Halteband) als Regelfälltechnik  ▪ keine Alleinarbeit mit der Motorsäge  ▪ Baumansprache vor Fällung durchführen  ▪ bei Fällarbeiten doppelte Baumlänge rund um den zu fällenden Baum als Sicherheitsbereich  ▪ bei Entastungsarbeiten doppelte Astlänge, mindestens, jedoch 6 m im Radius als Sicherheitsbereich  ▪ Rückweiche frei räumen, ausreichende Rückweiche schaffen,  Rückweicheplatz festlegen  ▪ bei Schwierigkeitsfällungen Seileinsatz prüfen  ▪ Hänger fachgerecht zu Fallbringen, Maschineneinsatz prüfen  ▪ Sicherheitsbereich gegen unbefugtes Betreten absperren, beschildern oder, wenn erforderlich durch Warnposten, sichern | (3) |  |  |  | 1)  2)  3) | 1)  2) |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Gefähr-dungs-faktor** | **Gefährdungen / Belastungen**  ▪ Beispiel-/Standardmaßnahmen | | **Risiko**  1: Gering  2: Mittel  3: Hoch | **Besteht ein Defizit?** | | **Einzuleitende Maßnahmen**  Die Rangfolge der Maßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich) ist zu berücksichtigen | | **Durchführung**  1) Wer  2) Bis wann  3) Erl. am | **Wirksamkeit**  **geprüft**  1) Wer  2) Erl. am |
| Ja | Nein |
| GefBeu11 | Organisationsmängel  ▪ Fachkundiger wird schriftlich mit der Aufsicht der Arbeiten beauftragt  ▪ Fällarbeiten werden nur von Fachkundigen ausgeführt  ▪ keine Alleinarbeit bei Fällarbeiten  ▪ Arbeitsauftrag schriftlich zur Verfügung stellen | | (2) |  |  |  | | 1)  2)  3) | 1)  2) |
| Verantwortlicher (Name, Vorname) | | Ort, Datum | | | | | Unterschrift | | |
|  | |  | | | | |  | | |

1. \* Gilt nur in Verbindung mit den übergreifenden Modulen Gefahrstoffe, Biostoffe, Bauliche Anlagen, Fahrzeuge, Lärm, Vibrationen, Psychische Belastungen und den Modulen Forst- und Baumarbeiten allgemein und Arbeiten mit der Motorsäge [↑](#footnote-ref-1)